



Lesepuzzle für die Klasse 2











Du möchtest das genaue Lesen trainieren und es mit einer kooperativen Lernform verbinden? Dann ist das Lesepuzzle das Richtige für deine Klasse.

Argumente für die Methode:

1. Hohe Lesemotivation durch einen für die Schüler:innen interessanten Themengegenstand und das Lösen eines Problems.
2. Durch differenzierte Lesetexte können alle Kinder teilnehmen.
3. Jede:r ist für die Gruppe wichtig! Das stärkt besonders bei schwächeren Schüler:innen die Lesemotivation.

In diesem Material enthalten:

-  Einleitungsgeschichte zum Vorlesen
-  4fach differenzierte Lesetexte zu allen 3 Themenbereichen
-  eine Placemat Vorlage für die Gruppenarbeit
-  optionale Ausmalvorlagen
-  eine Bildvorlage mit 4 möglichen Lösungen
-  zwei Zusatzaufgaben für schnelle Kinder oder als weiterführende Aufgabe für einen späteren Zeitpunkt
-  Tafelkarten für den Ablauf sowie Wortschatzkarten
-  Lösungen



Lesepuzzle für die Klasse 2

Als Einstieg gibt es eine Einführungsgeschichte, welche von der Lehrkraft vorgelesen oder erzählt wird. Dabei wird das Problem erläutert und wie die Schüler:innen dieses als Gruppe lösen (S. 4, 5).



Die Gruppen können leistungsheterogen, aber auch leistungshomogen eingeteilt werden. Entsprechend findet die Zuweisung des Textniveaus für jedes Kind individuell statt. Der Schwierigkeitsgrad ist mit Symbolen gekennzeichnet (Anzahl der Kreise in der Ecke).



Um die Kinder auf die Texte gut vorzubereiten, bietet es sich an, den Wortschatz mit Hilfe der Bildkarten (S. 21-23) zu besprechen. Optional kann auch die Übung (S. 28) für die Festigung des Wortschatzes dienen.

Sollten einige Gruppen früher fertig werden, so kann diesen z. B. das Zusatzblatt 1 (S. 29) ausgegeben werden.



Für DaZ Kinder eignet sich das Zusatzblatt 2.



Es empfiehlt sich, die Ergebnisse der Kinder im Klassenplenum vorstellen zu lassen und gemeinsam die Lösung zu besprechen.

Die beiliegende Lösung ist lediglich für die Lehrkraft gedacht.

Die 4 Lösungsvarianten können z. B. auch auf dem Smartboard angezeigt werden. Ansonsten sollte jede Gruppe eine farbige Kopie erhalten, jedoch erst, nachdem alle die Texte gelesen und ihre Ergebnisse zusammengefasst haben.



Ein Tag im Schnee

Es ist Januar. Seit Tagen wünschen die Kinder im Ort sich Schnee.

Doch es regnet nur. Anna und Yusuf schauen sehnsüchtig in den Himmel.

Doch es ist weit und breit kein Schnee zu sehen.

„Da!“, schreit Yusuf plötzlich. Die ersten Schneeflocken tanzen aus den großen, grauen Wolken. Es schneit!

Sofort rennen die beiden Kinder aus dem Haus und probieren mit ihren Zungen, den Schnee zu fangen.

Die Schneeflocken werden nach und nach immer größer.

„Yusuf! Lass uns zum Winterberg laufen und dort im Schnee spielen!“

„Super Idee, Anna!“, ruft Yusuf und die beiden rennen los.



Am Abend kommen die Kinder kaputt und müde nach Hause.

„Na?“, wie war euer Ausflug zum Winterberg?“, fragt Yusufs Mutter, die bei Annas Mutter schon auf Yusuf gewartet hat.

„Sehr schön“, sagt Yusuf.

„Was habt ihr denn gemacht?“

„Wir haben einen Schneemann gebaut“, sagt Anna.

„Oh das hört sich ja nach großem Spaß an!“, Annas Mutter lächelt die beiden Kinder an.

„Na, dann komm, Yusuf, verabschiede dich von Anna, wir müssen jetzt los.“

„Oh man...“, nuschelt Yusuf säuerlich in seine Jacke. „Oh, können wir uns morgen wieder verabreden? Dann könnten wir morgen unseren Schneemann besuchen und ihn euch zeigen. Bitte!“



Die beiden Kinder schauen ihre Mütter mit großen Augen an.

„Na gut“, sagt Yusufs Mutter. „Wir sind schon gespannt auf euren Schneemann.“

Am nächsten Tag machen sich die Kinder mit ihren Müttern auf den Weg, um ihren Schneemann zu besuchen. Doch als sie am Winterberg ankommen, stehen dort **unzählige** Schneemänner und Schneefrauen dicht an dicht auf dem Hügel.

„Welcher ist denn nochmal unserer?“, fragt Anna Yusuf.

„Oh nein! Ich weiß es nicht mehr, Anna. Die sehen ja fast alle gleich aus.“

Könnt ihr den beiden Kindern helfen,
ihren Schneemann zu finden?



Du arbeitest gleich in einer Gruppe. Jedes Kind in deiner Gruppe bekommt einen Text, den es allein für sich liest. In dem Text stehen wichtige Informationen, die dir helfen, das Rätsel zu lösen. Lies also genau! Male alle wichtigen Informationen auf deinen Teil des Placemats auf. Warte, bis deine Gruppenmitglieder fertig sind mit Lesen und Malen. Du kannst ihnen helfen, wenn du mit deinem Teil schon fertig bist. Löst anschließend gemeinsam das Rätsel. Nutzt dafür eure Zeichnungen auf dem Placemat.

Schafft ihr es, das Lese puzzle zu lösen? Aber aufgepasst, das Rätsel kann nur gelöst werden, wenn ihr ganz genau lest und mit eurer Gruppe zusammenarbeitet.





Welchen Schneemann haben die Kinder gebaut?



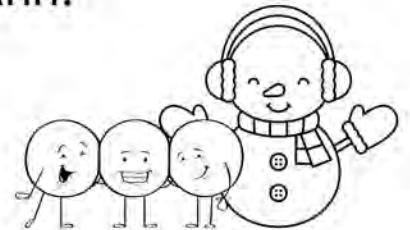
Jedes Kind erzählt von seinem Text.
Wie sieht sein Teil vom Schneemann aus?
Nutzt dazu eure Bilder.



Welche Schneemänner sind es nicht?
Findet den richtigen Schneemann.

Lösung:

Es ist der Schneemann mit der Nr.:



Welchen Schneemann haben die Kinder gebaut?



Jedes Kind erzählt von seinem Text.
Wie sieht sein Teil vom Schneemann aus?
Nutzt dazu eure Bilder.



Welche Schneemänner sind es nicht?
Findet den richtigen Schneemann.

Lösung:

Es ist der Schneemann mit der Nr.:





Der Kopf



Der  hat zwei schwarze, runde .

Der Schneemann hat eine  als Nase.

Der Schneemann lächelt.

Der Kopf



Der Schneemann hat zwei schwarze,
runde Augen.

Der Schneemann hat eine Karotte als Nase.

Der Schneemann lächelt.



1



2



3



4

